



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

---

## Studieren in Deutschland immer beliebter

**Deutschland ist als Studienort bei ausländischen Studierenden immer gefragter. Unter allen nicht-englischsprachigen Ländern ist es bereits am beliebtesten. Dafür gibt es verschiedene Gründe.**

Nach den USA, Großbritannien und Australien **waren** in Deutschland im Jahr 2016 die meisten ausländischen Studierenden **ingeschrieben** – insgesamt über 250.000. Und jährlich werden es mehr. Das ist das Ergebnis des aktuellen Berichts „Wissenschaft weltoffen 2019“ des Deutschen-Akademischen Austauschdienstes (DAAD) und des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW).

Für die Beliebtheit Deutschlands unter ausländischen Studierenden gibt es verschiedene Gründe: Allgemein haben deutsche Hochschulen einen guten Ruf. Besonders **Ingenieurwissenschaften** sind gefragt. Denn sie bieten nach dem **Studiengang** gute Berufschancen. Rund zwei Drittel der ausländischen Studierenden studieren an privaten **Fachhochschulen**, die **sich zunehmend** internationaler **ausrichten**.

In den letzten Jahren hat außerdem die Zahl der englischsprachigen Master-Studiengänge zugenommen. Für diese Studiengänge muss man also nicht erst Deutsch lernen, bevor man das Studium beginnen kann. Ein weiterer Vorteil: Im Gegensatz zu anderen Ländern **erheben** die meisten deutschen Bundesländer keine **Studiengebühren**.

In der Hochschulforschung wird aber auch deutlich, welche Probleme ausländische Studierende haben können. Im Bachelorstudium **brechen** 45 Prozent ihr Studium **ab**. Bei deutschen Studierenden liegt der Anteil bei 28 Prozent. Forscher vermuten, dass Studierende Probleme mit der Sprache und der anderen Lehr- und Lernkultur haben. Aber auch finanzielle Schwierigkeiten **spielen** hier **eine Rolle**. **Dennoch** sehen die meisten Studierenden ihre **Erwartungen erfüllt**. Mehr als 80 Prozent würden Deutschland als Studienort **weiterempfehlen**.

*Autor/Autorin: Kersten Knipp, Jasmin Rogge  
Redaktion: Ingo Pickel*



# Deutsch Aktuell

## Top-Thema – Manuskript

---

### Glossar

**Studienort, -e** (m.) – der Ort, wo man studiert

**Studierende, -n** (m./f.) – jemand, der studiert

**gefragt** – hier: so, dass viele Menschen Interesse an jemandem/etwas haben; populär

**englischsprachig** – so, dass jemand Englisch spricht

**eingeschrieben sein** – an einer Universität angemeldet sein, sodass man studieren darf

**Ingenieurwissenschaft, -en** (f.) – die Wissenschaft, die sich mit Technik beschäftigt

**Studiengang, -gänge** (m.) – ein Fach oder mehrere Fächer, die man an der Universität studieren kann

**Fachhochschule, -n** (f.) – eine Art Universität, an der die Studierenden nicht nur die Theorie, sondern auch die Praxis ihres späteren Berufs kennenlernen (Abkürzung: FH)

**sich aus|richten** – sich in eine bestimmte Richtung weiterentwickeln

**zunehmend** – so, dass etwas mehr wird (Verb: zunehmen)

**Gebühren erheben** – als Behörde Geld dafür verlangen, dass jemand etwas (regelmäßig) nutzen kann

**Studiengebühr, -en** (f.) – das Geld, das man bezahlen muss, wenn man studieren möchte

**etwas ab|brechen** – mit etwas aufhören, bevor es zu Ende ist

**eine Rolle spielen** – hier: wichtig sein

**dennoch** – trotzdem

**die Erwartungen erfüllen** – so sein, wie man es vorher gedacht hat

**etwas weiter|empfehlen** – einen Tipp für etwas geben, weil man es gut findet